

Grabenbunker Welzow-Süd

Schlagwörter: [Kohlenbunker](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

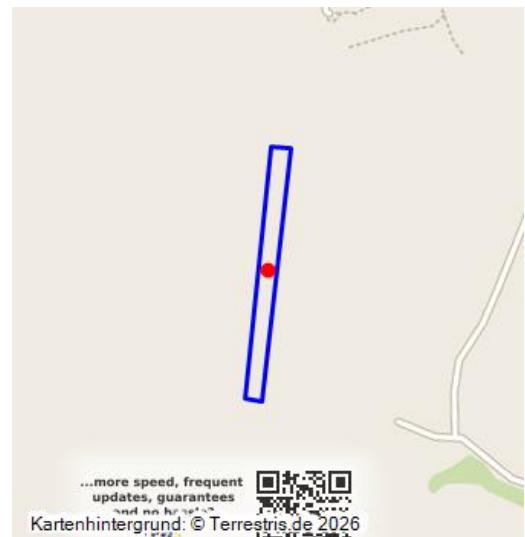
Gemeinde(n): Spremberg, Welzow

Kreis(e): Spree-Neiße

Bundesland: Brandenburg



Grabenbunker Welzow-Süd
Fotograf/Urheber: Tanja Trittel



In dem Grabenbunker wurde bis zur Umstellung auf den neuen Kohleumschlagplatz am Drehpunkt Süd (Objektnr. 32002803) die im Tagebau geförderte Kohle vor ihrer Verladung auf die Kohlebahn nach Qualitäten sortiert und eingelagert. Das Haldenschüttgerät As-G 8800.40/1804 (Objektnr. 32002751) wurde dabei zur Aufhaldung, das Grabenschöpfgerät G-E 1120 621 (Objektnr. 32002752) zur Abhaldung verwendet. Der Grabenbunker hatte ein Fassungsvermögen von etwa 175.000 t Kohle. Der Grabenbunker dient auch der Versorgung der Kraftwerke Schwarze Pumpe und Jänschwalde mit Kohle an den Wochenenden, an denen aus Lärm- und Staubschutzgründen der Tagebau stillsteht.

Er wird 2022/2023 im Rahmen der Vorfeldberäumung für den fortschreitenden Tagebau zurückgebaut.

Datierung:

- Rückbau: 2022/2023

Quellen/Literaturangaben:

- LEAG: Hauptbetriebsplan Welzow-Süd. 2020-2022.
- Mitschriften der Begehung am 09.11.2023

Grabenbunker Welzow-Süd

Schlagwörter: Kohlenbunker

Ort: Spremberg | Welzow

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 34' 32,4 N: 14° 16' 4,39 O / 51,57567°N: 14,26789°O

Koordinate UTM: 33.449.266,51 m: 5.714.098,32 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.449.382,07 m: 5.715.939,67 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Grabenbunker Welzow-Süd“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital.

URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002748> (Abgerufen: 16. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

